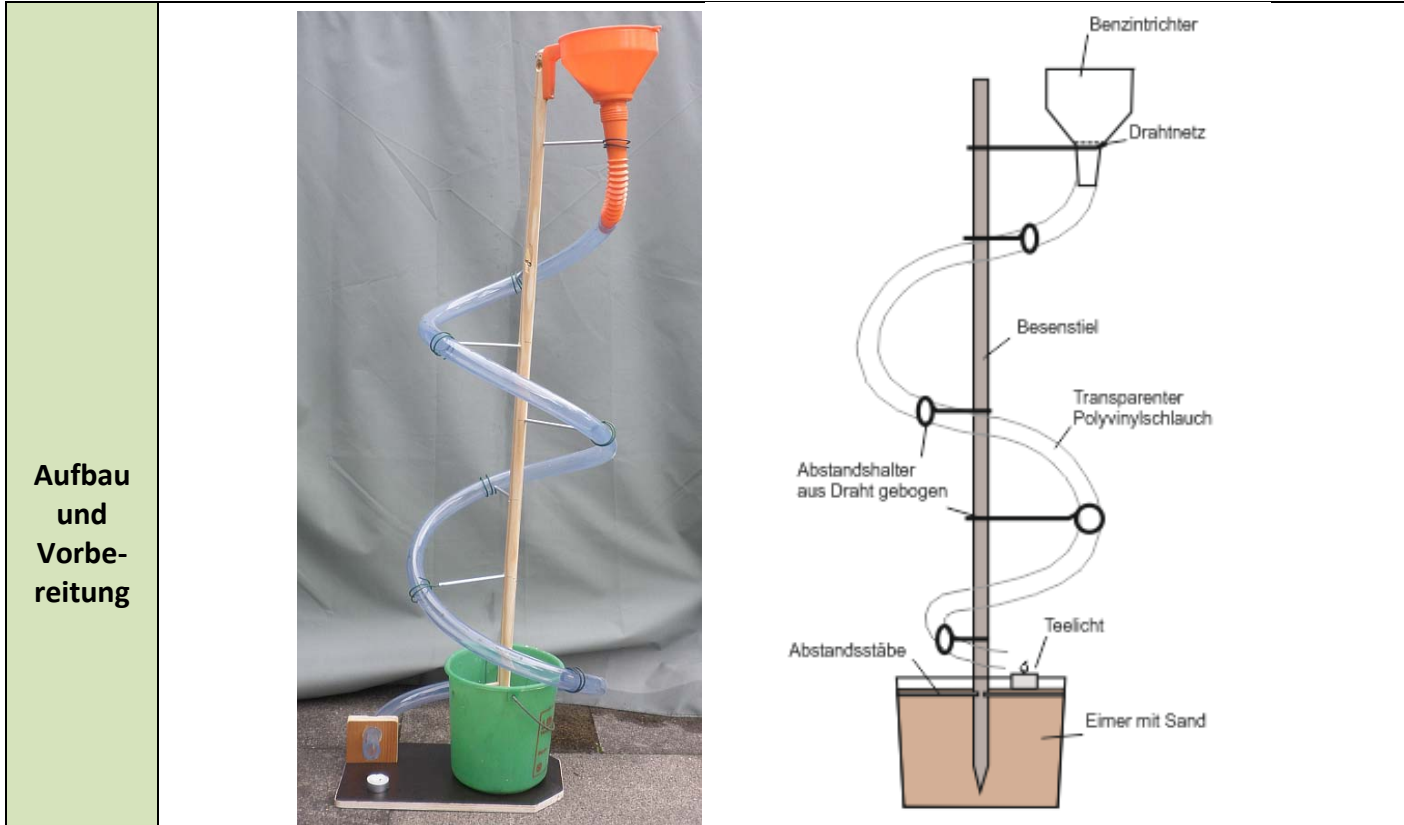


**Prinzip:** Pentan/Luft-dämpfe wandern in einem Schlauch nach unten, werden angezündet und die Feuerfront wandert durch den Schlauch zurück.



**Benötigte Geräte**

- Selbstbau-Feuerspirale
- Wattebällchen
- Schutzbrille
- Becherglas, 50 mL
- Feuerzeug
- evtl. Leiter

**Verwendete Chemikalien**

- Teelicht
- Pentan

**Vorbereitung des Versuchs**

- ▶ Selbstbau-Feuerspirale bereitstellen

**Durchführung und Beobachtung**

- ▶ Zur Vorführung den Raum entzündet völlig abdunkeln.
- ▶ Wattebausch mit ca. 5 mL Pentan im Becherglas anfeuchten.
- ▶ Den Bausch dann in den mit einem Metallnetz versehenen Trichter geben.
- ▶ Teelicht anzünden und ungefähr 3 cm vor dem Ende des Glasrohres aufstellen.

Nach geraumer Zeit entsteht an der brennenden Kerze eine blaue Flamme, die wie ein brennender Feuerball langsam im PVC Schlauch nach oben wandert.

**Ergebnis** Die schweren Pentandämpfe wandern vermischt mit Luft in der Spirale langsam abwärts. Das Gemisch entzündet sich an der Kerze.

**Tipps:** Dem Mut des Experimentators bleibt es überlassen, ob er den mit Pentan getränkten Wattebausch aus dem Trichter entfernt oder ihn vom Feuerball entzünden lässt.

**Beachten:** **Entsorgung** Entfällt

**Literatur** F.R. Kreißl, O. Krätz, Feuer und Flamme, Schall und Rauch, Wiley-VCH, S. 91